

27.02.2013

Gewerkschafter Ulrich Freese referiert

IG BCE-Vorsitzender über Demokratie



Ulrich Freese.

FOTO: K. HARTMANN

Zum Abendvortrag kommt der stellvertretende Vorsitzende der IG Bergbau, Chemie, Energie, Ulrich Freese, ins Haus der Geschichte des Ruhrgebiets.

Vor 80 Jahren zerschlugen die Nationalsozialisten die deutschen Gewerkschaften: Gewerkschaftshäuser wurden gestürmt, Funktionäre verhaftet und die Organisation zerschlagen. Aus diesem Anlass richtet das Institut für soziale Bewegungen der RUB (ISB) vom 13. bis 15. März eine Konferenz unter dem Titel „80 Jahre Zerschlagung der deutschen Gewerkschaften – Erfahrungen, Lehren, Erinnerungen“ aus.

Im Rahmen der Konferenz hält der stellvertretende Vorsitzende der IG BCE, Ulrich Freese, einen öffentlichen Abendvortrag zum Thema: „Der Zukunft verpflichtet: Für Demokratie und Sozialpartnerschaft“. In dem Vortrag wird Freese über die Bedeutung historischer Erfahrungen für die Bewältigung gewerkschaftlicher Zukunftsaufgaben sprechen. Der Termin dafür ist: Mittwoch, 13. März, 18 Uhr, im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19.